

PRESSEMITTEILUNG

Datum: 1. Dezember 2015

AKTIV GEGEN MEDIENSUCHT e.V. fordert zu Weihnachten: Verzichten Sie auf elektronische Geschenke für die Kinder!

Der Selbsthilfverband AKTIV GEGEN MEDIENSUCHT e.V. schaut auf die besorgniserregenden Ergebnisse zahlreicher Studien und fordert eine Altersbeschränkung für Smartphones. Erst ab 16 Jahren sollen Jugendliche ein Smartphone benutzen dürfen. In der Vorweihnachtszeit folgt nun ein zweiter Apell an die Eltern: Verschenken Sie keine elektronischen Geräte!

2008 hat die Elterninitiative rollenspielsucht.de aufgrund des starken Zuspruchs und täglich über 1.000 besorgten und betroffenen Besuchern auf der Homepage den Selbsthilfverband AKTIV GEGEN MEDIENSUCHT e.V. ins Leben gerufen.

Christoph Hirte, der seinen eigenen Sohn über mehrere Jahre an die Videospieldwelt "verloren" hatte, ist Vorstandsvorsitzender des Münchener Vereins. Er sagt: "Zahlreiche aktuelle Studien stellen eine bemerkenswerte und erschreckende Liste an Risiken und Nebenwirkungen zusammen, die junge Smartphone-Benutzer stark psychisch und auch physisch beeinträchtigen können. Wir appellieren aus diesem Grund an alle Eltern: Eine Altersbeschränkung für die Smartphone-Nutzung bis 16 Jahre ist dringend erforderlich - analog zu Alkohol und Zigaretten."

Der Selbsthilfverband AKTIV GEGEN MEDIENSUCHT e.V. weist auf vieldiskutierte mögliche Auswirkungen wie diese hin:

- Gefährdung durch Funkstrahlen
- Zunehmende Kurzsichtigkeit
- Stress durch permanente Kommunikation via Smartphone
- Schulische Probleme dank permanenter Handy-Nutzung
- Digitales Mobbing
- Vernachlässigung echter Kontakte zu Freunden
- Elektronische Überwachung und Erfassung (Datenkrake Internet)



Informationen zum verantwortlichen Unternehmen:
Christoph Hirte
Vorstandsvorsitzender
AKTIV GEGEN MEDIENSUCHT e.V.
Internet: www.aktiv-gegen-mediensucht.de
mit "Netzwerk für Ratsuchende"
(www.netzwerk-fuer-ratsuchende.de)

initiiert durch die Elterninitiative
www.rollenspielsucht.de
Hermann-Hummel-Str. 25
82166 Gräfelfing / München
Tel.: 089 / 550 64 525
Fax: 089 / 854 35 08
E-Mail: christoph.hirte@agmev.de

Journalisten wenden sich bitte an die aussendende Agentur:
Pressebüro Typemania GmbH
Carsten Scheibe (GF)
Werdener Str. 10
14612 Falkensee
HRB: 18511 P (AG Potsdam)
Tel: 03322-50 08-0
Fax: 03322-50 08-66
E-Mail:
info@itpressearbeit.de
Internet:
<http://www.itpressearbeit.de/>

Dies ist eine Pressemitteilung mit aktuellen Informationen nur für Journalisten. Dieser Text ist für branchenfremde Empfänger nicht vorgesehen. Das Pressebüro ist auch nicht autorisiert, Nicht-Journalisten Fragen zum Produkt zu beantworten. **Gern vermitteln wir den Journalisten ein Interview oder versorgen sie mit weiterführenden Informationen. Bei PC-Programmen, Büchern und Spielen können wir für die Journalisten auch ein Testmuster besorgen - eine Anfrage per E-Mail reicht aus.**

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns über Veröffentlichungen auf dem Laufenden halten. Bei Online-Texten reicht uns ein Link, ansonsten freuen wir uns über ein Belegexemplar, einen Scan, ein PDF oder über einen Sendungsmitschnitt.

- Kaum vorhandener Kinder- und Jugendschutz im Internet
- Mediensucht mit allen sich daraus ergebenden Konsequenzen

Christoph Hirte: "Studien, die uns vorliegen, legen nahe, dass der ständige elektronische Konsum durch WLAN und Handystrahlen zu einem Anstieg an Überforderung, Kopfschmerzen, Burnout und sogar ADHS führen kann. Kaum jemand weiß, dass Dienste wie WhatsApp oder YouTube eigentlich erst ab 16 Jahren freigegeben sind."

Der Selbsthilfeverband AKTIV GEGEN MEDIENSUCHT e.V. bemängelt, dass der Staat kein Interesse daran hat, offizielle Schutzmaßnahmen durchzusetzen. Christoph Hirte: "Stattdessen erfahren wir, dass die Politik mit Hochdruck sogar eine rasche Umsetzung der totalen Digitalisierung aller Schulen einfordert. Hat hier die milliardenschwere Lobby der Industrie etwa die Politik fest im Griff?"

Da zurzeit keine Hilfe aus der Politik zu erwarten ist, setzt der Selbsthilfeverband AKTIV GEGEN MEDIENSUCHT e.V. auf die Einsicht der Eltern - und erweitert die Forderung nach der Altersbegrenzung für Smartphones um diesen Appell:

"Wir empfehlen, zu Weihnachten komplett auf elektronische Geschenke zu verzichten!"

(ca. 3.400 Zeichen, zum kostenlosen Abdruck freigegeben)

Wichtige Links:

AKTIV GEGEN MEDIENSUCHT e.V.: <http://www.aktiv-gegen-mediensucht.de>

Netzwerk für Ratsuchende: <http://www.netzwerk-fuer-ratsuchende.de>

Elterninitiative rollenspielsucht.de: <http://www.rollenspielsucht.de>

Informationen zur Altersbeschränkung: <http://www.aktiv-gegen-mediensucht.de/meldungen/1/110/eine-altersbeschraenkung-fuer-smartphones-ist-dringend-erforderlich/>

Appell an Eltern: <http://www.aktiv-gegen-mediensucht.de/artikel/1/84/appell-an-eltern-eingreifen-dringend-erforderlich/>